

Cantus Thuringia & Capella, von Bernhard Klapprott und Christoph Dittmar in Weimar gegründet, widmet sich in verschiedenen vokalen und instrumentalen Besetzungen dem Repertoire des 16. bis 18. Jahrhunderts. Ein Schwerpunkt liegt auf geistlicher Vokalmusik. Bei der Aufführung von Bühnenwerken strebt das Ensemble durch die regelmäßige Zusammenarbeit mit Spezialisten historischer Schauspielkunst bzw. Gestik ein einheitliches Gesamtkonzept an und konnte in Produktionen wie Purcells *Dido and Aeneas* (Regie: Margit Legler), Telemanns *Pimpinone* oder Anna Amalias *Erwin und Elmire* (Regie: Nils Niemann) auch in diesem Bereich international auf sich aufmerksam machen. Entsprechend des Repertoires ist Cantus Thuringia vom solistischen Vokalconsort bis hin zum Kammerchor und Capella Thuringia vom Kammerensemble über Consort bis hin zum Barockorchester besetzt.

Das Ensemble konzertiert bei internationalen Festivals in verschiedenen europäischen Ländern, wie dem Bachfest Leipzig, den Internationalen Händel-Festspielen Göttingen, den Tagen Alter Musik Herne, dem Heinrich Schütz Musikfest, dem Festival Oude Muziek Utrecht, der Bach Biennale Weimar, den Händel-Festspielen Halle, den Thüringer Bachwochen und realisierte CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen.

Seinem Namen entsprechend liegt ein besonderer Schwerpunkt auf mitteldeutscher Musik. Zur Wiederentdeckung und Darstellung der reichen Musikkultur Thüringens in Konzert, CD-Aufnahme und Edition entstand 2008 das vom Thüringer Kultusministerium geförderte Projekt *MUSIKERBE THÜRINGEN – Klingende Residenzen, Städte und Dörfer zwischen Reformation und Aufklärung*. Cantus Thuringia & Capella brachte zahlreiche wiederentdeckte Werke erstmalig zu Gehör und legte bei cpo mehrere Ersteinspielungen vor, wie das *Weihnachts- und Neujahrsoratorium* von Georg Gebel d.J. (Rudolstadt, 1748), die *Matthäuspassion* von Johann Christoph Rothe (Sondershausen, 1697), Kantaten von Georg Friedrich Händel und Friedrich Wilhelm Zachow (CD *Triumph, ihr Christen seid erfreut*), *Große Festkantaten* von Carl Philipp Emanuel Bach, *Geistliche Kantaten* von Johann Peter Kellner, das Oratorium *Passionale Der blutige und sterbende Jesus* von Reinhard Keiser sowie bei dhm/sony music Vokalmusik von Dowland bis Purcell (CD *Time stands still*).